

Einkaufsverträge: Investitionsgüter und Ersatzteile Vertragsvorbereitung, Vertragsabwicklung, Claim Management

Wird die Entscheidung über die Beschaffung von Investitionsgütern getroffen, verbergen sich dahinter nicht nur große finanzielle Investitionen, sondern auch hohe Erwartungen. Oftmals wird bei Vertragsschluss der Schwerpunkt auf technische Aspekte und Bedingungen gelegt, weniger auf einzelne Vertragsklauseln und kaufmännische Gesichtspunkte. Dies führt häufig zur Nicht-Erfüllung der in die Investition gesetzten Erwartungen und finanziellen Risiken. Auch bei der Beschaffung von Ersatzteilen wird das Hauptaugenmerk auf Spezifikationen gerichtet. Dabei tritt öfters die langfristige Belieferung mit Ersatzteilen in den Hintergrund, was zu schwerwiegenden Kostenerhöhungen führen kann.

Ein sorgfältig erarbeiteter Vertrag legt das rechtliche Umfeld und die Pflichten des Lieferers fest. Der wasserdichte Vertrag hilft aber nur, wenn man im Konfliktfall den Sachverhalt richtig würdigt und sich entsprechend verhält. Die sichere Einschätzung der rechtlichen Situation ist daher unabdingbar, um die richtigen Entscheidungen vor, während und nach Vertragsschluss zu treffen.

Sie sind

Einkaufsleiter oder Mitarbeiter in einer Einkaufsabteilung, der verantwortlich Verträge für Investitionsgüter und Ersatzteile abschließt.

Ihr Nutzen

Durch die Darstellung und gemeinsame Erarbeitung der rechtlichen Grundlagen des Einkaufs von Investitionsgütern und Ersatzteilen anhand von praktischen Fällen wächst Ihr Verständnis für und Ihre Sicherheit im Umgang mit Rechtsformulierungen. Sie erhalten Einblicke in die aktuelle Rechtsprechung und besprechen einen Mustervertrag. Weiterhin wird den Teilnehmern ein effektives Instrumentarium für ein erfolgreiches Claim Management an die Hand gegeben.

Referent

B. Bockamp ist Rechtsanwalt und Partner einer überregionalen Anwaltssozietät. Er hat langjährige Praxis in der Behandlung einkaufsjuristischer Fragestellungen und Einkäuferschulungen.

Teilnehmer

Maximal 18 Personen

Inhalt

1. Vertragsvorbereitung und -abschluss

- Anfrage, Angebot
- Allgemeine Geschäftsbedingungen
- Kaufmännisches Bestätigungsschreiben
- Leistungsbeschreibung/Pflichtenheft
- Vertragsschluss

2. Vertragsabwicklung

- Lieferumfang und Dokumentation
- Inbetriebnahme/Montage/Probeläufe
- Lieferverzug

3. Abnahme und Claim Management

- Abnahme
- Vorbehaltserklärung
- Mängelhaftung
- Unterschiede zwischen Kaufvertrag und Werkvertrag
- Bedeutung der Leistungsbeschreibung
- Absicherung von Ansprüchen durch Bürgschaften, Garantien, Versicherungen
- Haftungsbegrenzungen

4. Ersatzteilbeschaffung

- Vertragsschluss
- Preisklauseln
- Liefergarantie

Termine und Orte

04.–05.10.10 Köln → VA.-Nr.: 52106342
21.–22.03.11 Darmstadt → VA.-Nr.: 52116340

Uhrzeiten

1. Tag: 10.00 – ca. 17.30 Uhr
2. Tag: 09.00 – ca. 16.30 Uhr

Teilnehmergebühren (jeweils zzgl. MwSt.)

840,- EURO Frühbuchergebühr (bis 42 Tage vor Beginn)
1.050,- EURO Standardgebühr
525,- EURO Kleingruppengebühr ab dem 2. Teilnehmer
gemäß Anmeldebedingungen (siehe Seite 71)